

Unbedingt Blau

■ Buchvorstellung

Unbedingt Blau von **Adnan Keskin**
**7.1.2017 | 20:00 Uhr | Bühne der Kulturen,
Platenstr. 32, Köln-Ehrenfeld
(U 3/ 4; Ehrenfeld-Gürtel)**

Moderation: Hülya Engin
Musik: Kemal Sahir Gürel

Blau ist für Şahin der Inbegriff von Freiheit. Von ihr träumt er im Gefängnis genauso intensiv wie von Gönül, die er liebt. Er steckt Mitgefangene mit seiner Freiheitsliebe an und um die Freiheit wiederzuerlangen gräbt einen Tunnel, dem Licht, der Freiheit, dem Blau entgegen... Und beim nächsten Gefängnisaufenthalt gleich einen zweiten Tunnel...

Unbedingt Blau ist nicht nur eine abenteuerliche Fluchtgeschichte, sondern auch ein Zeitdokument, das einen Einblick in die Türkei der 1970er und 1980er Jahre ermöglicht für die, die sie nicht selbst erleben mussten. Es beschreibt, kritisch, aber auch selbstkritisch die seelische Verfassung und die Beweggründe jener Jugend, die sich von den Ideen der Linken angezogen fühlte und die Welt retten wollte oder zumindest das Land...

Adnan Keskin, geb. 1957, schließt sich einer linken Bewegung gegen die Militärdiktatur in der Türkei an. Deswegen muss er die Jahre 1978 bis 1987 fast ununterbrochen im Gefängnis verbringen. Nach seiner Flucht aus dem Gefängnis und einer lebensgefährlichen Zeit im Untergrund flieht er mithilfe von Freunden nach Deutschland. In Köln ist er Mitbegründer des Menschenrechtsvereins TÜDAY. Ab 2007 leitet er das Projekt „Erinnern und Handeln für die Menschenrechte“ im Allerweltshaus Köln. Adnan Keskin stirbt am 03. Januar 2014 an Herzversagen.

